

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN ISO 24266:2020

Schuhe - Prüfverfahren für den ganzen Schuh - Biegebeständigkeit (ISO 24266:2020)

Chaussures - Méthodes d'essai pour
toute la chaussure - Durabilité vis-à-vis
de la flexion (ISO 24266:2020)

Footwear - Test methods for whole shoe -
Flexing durability (ISO 24266:2020)

11/2020

A decorative graphic in the bottom right corner featuring several interlocking gears in shades of blue and yellow. Overlaid on the gears is a vertical column of binary code (0s and 1s) and various mathematical symbols like plus, minus, and multiplication signs.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN ISO 24266:2020 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN ISO 24266:2020 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

ICS 61.060

Deutsche Fassung

Schuhe - Prüfverfahren für den ganzen Schuh - Biegebeständigkeit (ISO 24266:2020)

Footwear - Test methods for whole shoe - Flexing
durability (ISO 24266:2020)

Chaussures - Méthodes d'essai pour toute la chaussure -
Durabilité vis-à-vis de la flexion (ISO 24266:2020)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 20. September 2020 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	5
5 Prüfeinrichtung	5
5.1 Verfahren A	5
5.2 Verfahren B	6
6 Probenahme und Konditionierung	8
7 Prüfverfahren	9
7.1 Verfahren A	9
7.2 Verfahren B	12
8 Prüfergebnis	13
9 Prüfbericht	13
Literaturhinweise	14

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 24266:2020) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 216 „Footwear“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 309 „Schuhe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNE gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 2021, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Mai 2021 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 24266:2020 wurde von CEN als EN ISO 24266:2020 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 216, *Footwear*, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Komitee für Normung (CEN), Technisches Komitee CEN/TC 309, *Schuhe*, gemäß der Vereinbarung über technische Kooperation zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung), erarbeitet.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt zwei Prüfverfahren zur Bestimmung der Biegebeständigkeit von ganzen Schuhen fest. Die beiden Verfahren liefern unter Umständen keine vergleichbaren Ergebnisse.

ANMERKUNG Das gewählte Prüfverfahren hängt von der Vereinbarung zwischen den Beteiligten ab, die dieses Prüfverfahren oder auf dieses Prüfverfahren verweisende Produktnormen anwenden.

Diese Verfahren sind nicht für ganze Schuhe mit Absätzen höher als 50 mm oder Dicken der Biegeflächen der Sohlen von mehr als 25 mm oder Biegewinkeln von unter 45° entsprechend ISO 17707:2005, Abschnitt 6 anzuwenden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 18454, *Footwear — Standard atmospheres for conditioning and testing of footwear and components for footwear*

3 Begriffe

In diesem Dokument werden keine Begriffe aufgeführt.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

4 Kurzbeschreibung

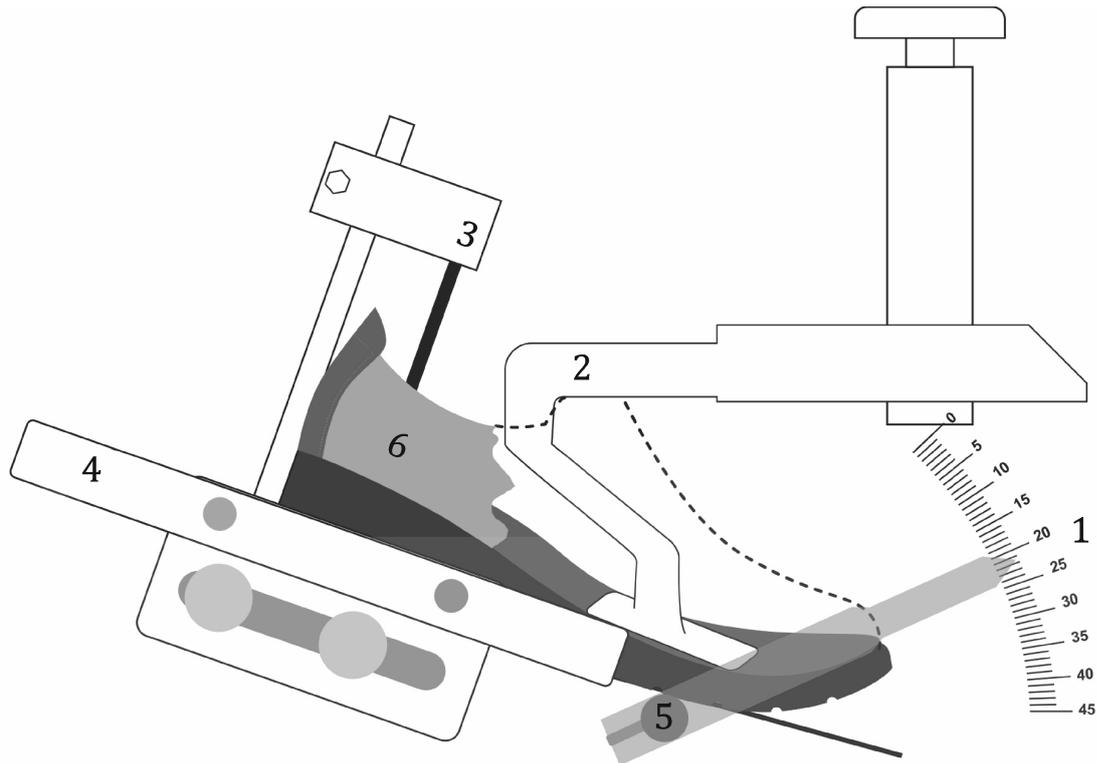
Die Schuhprobe wird mit einer Prüfmaschine in einem festgelegten Winkel um ihre übliche Biegelinie wiederholt gebogen. Nach einer vorgegebenen Zeit oder Anzahl von Biegungen wird das Schuhwerk subjektiv auf Anzeichen von Schäden bewertet.

5 Prüfeinrichtung

5.1 Verfahren A

5.1.1 Biegemaschine. Siehe Bild 1.

5.1.1.1 Ein Hilfsmittel, um alle Arten von Schuhen am Absatz und an der Spitze fest einzuspannen. Es sind eine Reihe von Zehenklemmen erforderlich, um sicherzustellen, dass Schuhe aller Größen sicher eingespannt werden können.



Legende

- 1 Anzeige des Biegewinkels
- 2 vordere Halteklemme
- 3 hintere Halteklemme
- 4 Schuhauflage
- 5 Biegeachse
- 6 Probekörper (ganzer Schuh)

Bild 1 — Biegemaschine (Verfahren A)

5.1.1.2 Ein System zum Biegen der Schuhe um ihre Biegelinie mit einer Frequenz von (140 ± 10) Zyklen je Minute in einem Biegewinkelbereich.

5.1.1.3 Ein Hilfsmittel zum Aufzeichnen entweder der Anzahl der Biegungen oder der Dauer der Prüfung, sofern die Geschwindigkeit der Maschine konstant und bekannt ist.

5.1.2 Messschieber, mit einer Fehlergrenze besser als 0,02 mm.

5.2 Verfahren B

5.2.1 Biegemaschine. Siehe Bild 2.

5.2.1.1 Der Biegewinkel kann zwischen 0° und 55° eingestellt werden, siehe Bild 2.

5.2.1.2 Die Biegefrequenz kann zwischen 100 Zyklen je Minute bis 300 Zyklen je Minute eingestellt werden.